



Fachseminare
von Fürstenberg

In Kooperation mit

ottoschmidt

Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht

Ausführliches Programm und Curricula der Dozenten

Fachanwaltslehrgang Handels- und Gesellschaftsrecht

Fachliche Leitung: *Prof. Dr. Daniel Graewe, LL.M., Rechtsanwalt, Professur für Wirtschaftsrecht und Direktor des Instituts für angewandtes Wirtschaftsrecht an der NORDAKADEMIE Hochschule der Wirtschaft in Hamburg*

Dozenten: *Wolfgang Fahlbusch, Rechtsanwalt, mönigundpartner, Berlin*

Prof. Dr. Thomas Möhlmann-Mahlau, Steuerberater, Diplom-Kaufmann, Certified Public Accountant, Prof. für Betriebswirtschaftslehre an der Hochschule Bremen

Dr. Martin Pellens, Vorsitzender Richter am LG Hamburg

Dr. Wolf-Georg Freiherr von Rechenberg, Rechtsanwalt, Steuerberater, CMS Hasche Sigle, Berlin

Prof. Dr. Ulrich Voß, Rechtsanwalt, Würzburg

Fachanwaltslehrgang im Hybridmodell: Eigenstudium sowie 4 Unterrichtseinheiten mit 9 Präsenztagen

Detaillierte Lehrgangsinhalte, Curricula der Dozenten und Auszüge aus den Unterlagen

Prof. Dr. Daniel Graewe, LL.M.



Rechtsanwalt, Direktor des Instituts für
angewandtes Wirtschaftsrecht an der
NORDAKADEMIE Hochschule der
Wirtschaft in Hamburg

Vita

- Jura- und Politikstudium in Deutschland (insb. an der Universität Freiburg), der Schweiz, den USA und Japan
- Erstes juristisches Staatsexamen in Hessen
- Diplom in Politikwissenschaften an der Universität Hamburg
- Rechtsreferendariat in Hamburg, Düsseldorf, Speyer und Washington DC
- Zweites juristisches Staatsexamen in Hamburg
- Juristische Promotion an der Universität Köln (Thema: Leitung und Kontrolle - Der Deutsche Corporate Governance Kodex und Nonprofit Organisationen)
- Master of Laws (LL.M.) mit Schwerpunkt Japanisches Recht mit Forschungsaufenthalt in Japan
- Rechtsanwalt bei White & Case in Hamburg, London und München
- Rechtsanwalt bei CMS Hasche Sigle in Hamburg
- Seit dem Jahr 2016 an der Nordakademie tätig

Tätigkeiten in der Wirtschaft

- Rechtsanwalt mit den Tätigkeitsbereichen Handels- und Gesellschaftsrecht (einschl. Mergers & Acquisitions, Organhaftung, Start-up Unternehmen/Venture Capital und Prozessführung), Compliance sowie Restrukturierung/Sanierung

Tätigkeiten in der Lehre

- Frühere Lehrtätigkeit an der Universität Hannover
- Frühere Lehrtätigkeit an der Hochschule Fresenius
- Lehrtätigkeit an der International School of Management (ISM)
- Lehrtätigkeit an der Nordakademie in den Studiengängen Betriebswirtschaftslehre (B.Sc.), Wirtschaftsingenieurwesen (B.Sc.) und Wirtschaftsrecht (LL.M.)

Mitgliedschaften

- Wirtschaftsjuristen bei der Handelskammer Hamburg
- Gesellschaft Hamburger Juristen
- Deutsche Vereinigung für Politische Wissenschaft

- Vereinigung der Hochschullehrer für Wirtschaftsrecht

Forschungsschwerpunkte

- Zivilrecht
- Wirtschaftsrecht (einschl. Handels- und Gesellschaftsrecht, Kapitalmarktrecht, Arbeitsrecht)
- Restrukturierung & Sanierung
- Recht der regulierten Industrien
- Venture Capital
- Compliance

Publikationen und Vorträge (Auswahl)

- Mergers & Acquisitions in Japan und Deutschland - Unter besonderer Berücksichtigung von feindlichen Übernahmeangeboten, Hamburg 2013
- Kunstfreiheit zwischen Anspruch und Wirklichkeit, Hamburg 2012
- Leitung und Kontrolle - Der Deutsche Corporate Governance Kodex und Nonprofit-Organisationen, Hamburg 2011
- Urteilsbesprechung zu OLG Karlsruhe, Beschl. v. 22.06.2015 – 12a W 5/15 (zur Veröffentlichung in der EWiR angenommen)
- Unternehmerfamilie und Stiftung: Stiftungssteuerrecht, Beitrag in dem Handbuch Familienunternehmen und Unternehmerfamilie (hrsgg. von v. Rechenberg/Thies/Wiechers), Schäffer-Poeschel Verlag
- Rechtsprechungsreport zum Stiftungsrecht, BB 2015, 919
- Gesetzliche Aufklärungspflichten bei M&A-Transaktionen - Informationszusammenstellung und -offenlegung durch den Verkäufer, M&A Review 2015, 167
- Covenants als Brücke zwischen Risiko und Sicherheit, Beitrag in der Festschrift für Hans-Jürgen Lwowski zum 75. Geburtstag, S. 15
- Schadensersatzpflicht des Vorstands: Handlungsempfehlungen unter Berücksichtigung der neuesten Rechtsprechung, ZStV 2014, 103
- Beratungsverträge mit Aufsichtsräten - Bedenken gegen die extensive Auslegung von § 114 AktG, ZJS 2014, 135
- Urteilsbesprechung zu OLG Oldenburg, Urt. v. 08.11.2013 - 6 U 50/13, BB 2014, 724
- Die Kunstfreiheit im Wandel der Zeit, FS Wolfgang Henze, Berlin 2014, S. 122
- Urteilsanmerkung zu BGH, 23.04.2013 – II ZR 74/12, ZStV 2014, 16
- Feindliche Übernahmeangebote und deren Abwehr im Japanischen Recht, RIW 2013, 432
- Zur Notwendigkeit und Ausgestaltung von Nonprofit Governance-Systemen, ZStV 2013, 81
- Die Untreuestrafbarkeit von Stiftungsvorstand und -beirat: Vermeidungs-strategien bei stiftungstypischen Maßnahmen, BB 2013, 329
- Die Investorenvereinbarung, das unbekanntes Wesen, M&A Review, 2/2013, I
- Zur Rechtsmissbräuchlichkeit von Gestaltungsmaßnahmen im Vorfeld eines verschmelzungsrechtlichen Squeeze-outs, M&A Review 2012, 458
- Rechte und Pflichten des GmbH-Beirats bei offenen Satzungs-gestaltungen, GmbHR 2012, 877
- Der Ablauf des U.S.-amerikanischen Chapter 11-Verfahrens, ZInsO 2012, 158
- Die Übertragung von Corporate Governance - Modellen auf Nonprofit-Organisationen, ZCG 2011, 172

Vorträge

- „TTIP – Problembereiche aus rechtlicher Sicht“, Trade & Traffic Talks der Handelskammer Hamburg, Juni 2016 (geplant)
- "Aktuelle Rechtsprechung zum Jagd- und Waffenrecht", Landesjagdverband Hamburg, 2. Februar 2016, Hamburg
- „Die notleidende Stiftung“, Betriebs Berater-Fachkonferenz, 5. November 2015, Frankfurt/Main
- "TTIP aus juristischer Perspektive", Nordakademie, 4. November 2015, Hamburg
- „Exit Strategien bei Venture Capital Investments“, Universität Hannover, 18. November 2014
- „Zivil- und strafrechtliche Risiken von Gesellschaftsorganen“, Betriebs Berater-Fachkonferenz, 14. November 2013, Frankfurt/Main
- „Die innere Verfassung von Gesellschaften“, Friedrich Schiller-Universität, 29. Juni 2012, Jena

Wolfgang C. Fahlbusch



Rechtsanwalt, m^önigundpartner,
Berlin

Vita

- vor 1967 bankkaufmännische Lehre
- 1967 – 1974 Studium der Rechtswissenschaften und Referendariat
- 1974 – 2006 im Richterdienst tätig / Nebentätigkeit als Dozent
- Seit 2007 Zulassung als Rechtsanwalt und Eintritt in die Kanzlei

Fachliche Schwerpunkte

- Bank- und Kapitalmarktrecht
- Sanierungs- und Insolvenzrecht
- Handels- und Gesellschaftsrecht

Vortrags- und Dozententätigkeiten

- langjährige Dozententätigkeit in der Fachanwaltsausbildung für:
Bank- und Kapitalmarktrecht
Handels- und Gesellschaftsrecht
Insolvenzrecht
- langjährige Dozententätigkeit in der Fortbildung zum Fachberater des deutschen Steuerberaterverbandes e. V. für:
Unternehmensnachfolge
Sanierung- und Insolvenzverwaltung
Vermögens- und Finanzplanung
- Dozententätigkeit im Rahmen des Qualifizierungsprogrammes SRP/IRB-Prüfer der Deutschen Bundesbank/Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
- Fachvorträge vor Führungskräften der Deutschen Kreditwirtschaft

Prof. Dr. Thomas Möhlmann-Mahlau



Steuerberater, Diplom-Kaufmann,
Certified Public Accountant, Professor
für Betriebswirtschaftslehre an der
Hochschule Bremen

Vita

Nach der Dissertation 1998 (Rechnungslegung im Insolvenzverfahren), vierjährige Tätigkeit bei einer Big-4-WP-Gesellschaft im Bereich Corporate Recovery. Seit 1999 Dozententätigkeit in der Fachanwaltsausbildung für Insolvenz- & Steuerrecht. Später auch Referent in den Fachberaterlehrgängen „Sanierung und Insolvenz“ für StB und WP. Seit 2002 Hochschullehrer in Bremen.

Fachliche Schwerpunkte

Bilanzierung nach HGB, EStG und IFRS sowie Sanierung (u.a. IDW S 6). Daneben Steuerberatung sowie Beratermandate im Zusammenhang mit Geschäftsberichterstellung sowie Aufsichtsratsstätigkeiten

Publikationen

Zahlreiche Veröffentlichungen im Bereich der nationalen und internationalen Bilanzlehre sowie des Sanierungswesens. Herausgeber und Autor mehrerer Sammelwerke, z.B. Praxis des Insolvenzrechts, Sanierung in der Insolvenz, Krisendiagnose durch Bilanzanalyse

Dr. Martin Pellens



Vorsitzender Richter am Landgericht
Hamburg, Kammer für Handelssachen

Schiedsrichter

Vita

Studium und Referendariat in Hamburg und Brüssel
Assistent am Max-Planck-Institut für internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung
Dissertation im Europarecht, Universität Hamburg bei Prof. Dr. Nicolaysen
Rechtsabteilung Hermes Kreditversicherungs AG, Hamburg
Rechtsanwalt in Hamburg
Assistent im Untersuchungsausschuss „Bremer Vulkan“ der Bremischen Bürgerschaft
Seit 1996 Richter am Landgericht Hamburg
Seit 2007 Vorsitzender Richter am Landgericht Hamburg, Kammer für Handelssachen

Fachliche Schwerpunkte

Vertriebsrecht, Internationales Privatrecht, Gesellschaftsrecht, Handelsrecht,
Prozessrecht, Schiedsgerichtsbarkeit

Dr. Wolf-Georg Freiherr von Rechenberg



Rechtsanwalt, Steuerberater,
CMS Hasche Sigle, Berlin

Vita

Nach dem Studium der Rechtswissenschaften und der VWL in Göttingen, Lausanne und Freiburg i.Br. begann Wolf-Georg von Rechenberg seine Tätigkeit als Rechtsanwalt im Jahr 1982 und schloss sich 1988 einer Vorgängersozietät von CMS an. Nach einer Station bei Carter, Ledyard & Milburn in New York baute er von 1990 an das Berliner Büro von CMS mit auf. 1992 wurde er zum Partner ernannt. Im Jahr 1987 legte er das Steuerberaterexamen ab.

Fachliche Schwerpunkte

Wolf-Georg von Rechenberg berät mittelständische Unternehmen aus dem In- und Ausland und speziell ihre Unternehmer im Gesellschaftsrecht, bei der Corporate Governance sowie zum Deutschen und Internationalen Steuerrecht. Seine Expertise erstreckt sich auf das Umwandlungsrecht, Unternehmenskäufe und Umstrukturierungen sowie den Bereich der Unternehmensnachfolge. Über besondere Erfahrung verfügt er aus der Beratung von Unternehmen der öffentlichen Hand, etwa in ihrer Eigenschaft als Anteilseigner oder zu Fragen rund um die Aufsichtsgremien landeseigener Gesellschaften. In anerkannten Anwaltsrankings wird er als führender Berater von Unternehmern und vermögenden Privatpersonen häufig empfohlen.

Mitgliedschaften

- Deutscher Anwaltverein
- Deutscher Steuerberaterverband
- International Bar Association
- International Fiscal Association
- American Bar Association

Publikationen

Er ist Lehrbeauftragter an der Humboldt Universität Berlin sowie Autor und Herausgeber einer Vielzahl von gesellschafts- und steuerrechtlichen Veröffentlichungen (Auswahl=:

- Interview im/mit Focus-Money am 24.10.2012 zu Fragen der Vermögenssteuer
- Premières pistes de convergence franco-allemande, Option Finance 2012, S. 4 f, Mitautor: Jean-Yves Mercier (CMS Bureau Francis Lefebvre)

- Handbuch des Fachanwalts für Handels- und Gesellschaftsrecht, 2. Auflage, Carl Heymanns Verlag 2011, Mitautor: Büchel
- BFH: Außerordentliche Einkünfte aus Entschädigungen, BetriebsBerater 2011
- Corporate Tax Practice Series, Chapter 274 "Outbound Acquisitions: European Holding Company Structures", PLI Practicing Law Institute 2011
- Tax on Inbound Investment 2010, 2011, www.gettingthedealthrough.com, 2012
- Importante baisse de l'imposition des entreprises en Allemagne dès 2008, Option Finance n°946 - Lundi 2007
- Wirtschaftsrecht, Umwandlungsrecht, Verschmelzung mit Kapitalerhöhung: Erstreckung der Anfechtungsklage auch auf den "Annexbeschluss" zur Kapitalerhöhung, BetriebsBerater, 62. Jg., Heft 37 2007
- Fiscalidad de las inversiones inmobiliarias en Alemania por parte de inversores extranjeros, El Observatorio de la Construcción 2007
- Recht und Steuern: Die Kunst des Sparens, Financial Times Deutschland 2007
- Dem Reit-Index fehlen die Immobilien trusts, Die Welt 2007
- Sparringspartner für Topmanager, Manager-Magazin 2005
- Erbfolge und Erbteilung in der GmbH & Co. KG, GmbH Rundschau, Otto Schmidt 2005, S. 386
- Unternehmensfinanzierung und Steuerrecht, BB Management, Wirtschaft im Fluss 2004, S. 55
- Holzmüller - Auslaufmodell oder Grundpfeiler der Kompetenzverteilung in der AG?, Festschrift für Dr. Gerold Bezenberger 2001, S. 359 ff
- Rückwirkung von Umwandlungsvorgängen im Erbschaftssteuerrecht, GmbH Rundschau, Otto Schmidt 1998, S. 976-978
- Die Verpachtung des Mandantenstamms an eine Steuerberatungs-GmbH, Information StW 1997, S. 717-721
- Der Weg in die kleine Aktiengesellschaft unter Berücksichtigung des neuen Umwandlungsrechts, Praxis des Rechnungswesens 1995, S. 155 f
- Die EWIV - Ihr Sein und Werden, ZGR 1992, S. 299-313
- Die Europäische Wirtschaftliche Interessenvereinigung, C.E. Poeschel Verlag, Stuttgart 1991
- Die Nachfolge im Familienunternehmen, Rudolf Haufe 1991
- Die EWIV - Instrument zur Erschließung des gemeinsamen Europäischen Marktes für Unternehmen in den neuen Bundesländern, Wirtschaftsrecht 1991, S. 273-276
- Berufsrecht und Berufsaussichten der Wirtschaftsjuristen in den neuen Bundesländern, Wirtschaftsrecht 1991, S. 69-71
- Die Haftung der Handelnden im Gründungsstadium der GmbH, Wirtschaftsrecht 1991, S. 46-51
- Zustimmungsvorbehalte des Aufsichtsrats für die Unternehmensplanung, BetriebsBerater 1990, S. 1356
- Die Hauptversammlung als oberstes Organ der Aktiengesellschaft, Verlag Recht und Wirtschaft GmbH, Heidelberg 1986

Prof. Dr. Ulrich Voß



Rechtsanwalt, Würzburg

Vita

WS 1980/81 – WS 1981/82	Universität Berlin
SS 1982 – SS 1985	Universität Würzburg
01.10.1985-01.12.1988	Referendardienst im LG-Bezirk Würzburg
01.01.1989-15.06.1995	Akademischer Rat und Wissenschaftlicher Assistent am Lehrstuhl für Finanz- und Wirtschaftsrecht sowie Zivilrecht der Universität Würzburg
WS 1993-1994	Abordnung an die Universität Jena
ab Juli 1995	Selbständige Tätigkeit als Rechtsanwalt

Sonstige Tätigkeiten

seit 01.10.2013	Professor an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften FH Würzburg-Schweinfurt
seit 2006	Referent bei den Fachseminaren von Fürstenberg, u.a. Fachanwaltskurs für Handels- und Gesellschaftsrecht, Erbrecht, Internationales Wirtschaftsrecht

Fachliche Schwerpunkte

- Handels- und Gesellschaftsrecht
- Internationales Privatrecht
- UN-Kaufrecht/CISG
- Erbrecht

Programm – Der Lehrgang deckt alle Pflichtfächer des § 14i FAO ab.

TEIL 1 FERNKURS/EIGENSTUDIUM

Alle Inhalte gem. FAO, insbes.:

Personen –und Kapitalgesellschaften – Grundzüge des Dienstleistungs- und Mitbestimmungsrechts –
Handelsrecht – Bezüge des Gesellschaftsrecht zum Erbrecht, Familienrecht und Insolvenzrecht

TEIL 2 PRÄSENZPHASE (3 KURSEINHEITEN, INSGESAMT 9 TAGE)

GesR 1 (3 Tage)		
Tag 1	Themen	Dozent
Materielles Handelsrecht (I)		
9 bis 13 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> • Recht des Handelsstandes (§§ 1-104 HGB) • Recht der Handelsgeschäfte (§§ 	RA Wolfgang Fahlbusch, mönig und Partner, Berlin
14:15 bis 17:45 Uhr		
Tag 2	Themen	Dozenten
Materielles Handelsrecht (II)		
9 bis 13 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> • Internationales Kaufrecht, insbesondere UN-Kaufrecht • Incoterms 	RA Prof. Dr.Ulrich Voß, Würzburg
14:15 bis 17:45 Uhr		
Tag 3	Themen	Dozent
Personengesellschaften		
9 bis 13 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> • Die einzelnen Gesellschaftsformen • Errichtung, Gesellschafter, Beschlußfassung, Beendigung 	Prof. Dr. Daniel Graewe, LL.M., Nordakademie, Hamburg
14:15 bis 17:45 Uhr		

GesR 2 (3 Tage)		
Tag 1	Themen	Dozent
Kapitalgesellschaften		
9 bis 13 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> • Die einzelnen Gesellschaftsformen • Errichtung, Organe, Zuständigkeiten, Beschlußfassung, Beendigung 	Prof. Dr. Daniel Graewe, LL.M., Nordakademie, Hamburg
14:15 bis 17:45 Uhr		
Tag 2	Themen	Dozent
Internationales Gesellschaftsrecht		
9 bis 13 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> • Internationales Gesellschaftsrecht • Grundzüge des europäischen Gesellschaftsrechts • SE, EWIV, Europäische Privatgesellschaft 	RA Dr. Wolf-Georg Frhr. von Rechenberg, CMS Hasche Sigle, Berlin
14:15 bis 17:45 Uhr		
Tag 3	Themen	Dozenten
Materielles Gesellschaftsrecht - Konzernrecht		
9 bis 13 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> • Konzernrecht, insbes. Recht der verbundenen Unternehmen • Umwandlungsrecht • Unternehmenskauf 	RA Dr. Wolf-Georg Frhr. von Rechenberg, CMS Hasche Sigle, Berlin
14:15 bis 17:45 Uhr		

GesR 3 (3 Tage)		
Tag 1	Themen	Dozent
Bilanz- und Steuerrecht (I)		
9 bis 13 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> • Bilanzierung nach Handels- und Steuerrecht 	StB Prof. Dr. Thomas Möhlmann-Mahlau, CPA, Hochschule Bremen
14:15 bis 17:45 Uhr		

Tag 2	Themen	Dozent
Bilanz- und Steuerrecht (II)		
9 bis 13 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> • Bilanzierung nach Handels- und Steuerrecht (Forts.) • Besteuerung der Personen- und Kapitalgesellschaften 	StB Prof. Dr. Thomas Möhlmann-Mahlau, CPA, Hochschule Bremen
14:15 bis 17:45 Uhr		
Tag 3	Themen	Dozent
Besonderheiten des Verfahrens- und		
9 bis 13 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> • Allgemein: Registerklagen, Zuständigkeiten, Parteien usw. • Typische Verfahren im Handels- und Gesellschaftsrecht • Fehler bei der Erstellung der Klage, -erwiderung, Anlagen usw. 	Dr. Martin Pellens, VorsRi LG Hamburg
14:15 bis 17:45 Uhr		